

Bachelor VWL

Monetäre Außenwirtschaft

Wahlveranstaltung im Vertiefungsgebiet „Volkswirtschaftstheorie“

Form:

Vorlesung und Übung (2+2 SWS) für 6 Leistungspunkte (*Diplom-Studiengang VWL*: 4 Bonuspunkte)

Zeit und Ort:

Vorlesung: Do, 10 – 12 Uhr (*c.t.*), HS 102

Übung: Do, 14 – 16 Uhr (*c.t.*), HS 102

Die erste Veranstaltung findet am 19. April 2012 statt.

Beschreibung:

Das Modul soll die methodischen und analytischen Fähigkeiten der Studierenden auf dem Gebiet der monetären internationalen Makroökonomie entwickeln und erweitern. Ziel ist unter anderem die Vertiefung des Verständnisses für die Wirkungen und Determinanten von Wechselkursbewegungen und internationalen Finanzströmen.

Voraussetzungen:

Grundlagen der Mikroökonomie, Grundlagen der Makroökonomie

Modulprüfung:

Abschlussklausur über 120 Minuten zum Ende des Semesters, voraussichtlich am 26. Juli 2012, 10 – 12 Uhr (*s.t.*)

Vorläufige Gliederung:

1. Zahlungsbilanz und Wechselkurse
2. Makroökonomische Modelle offener Volkswirtschaften
3. Wechselkursregime und Währungskrisen
4. Optimale Währungsräume

Literatur:

Krugman, P., M. Obstfeld und M. Melitz: *Internationale Wirtschaft – Theorie und Politik der Außenwirtschaft*, 9. Auflage, Pearson Studium, 2012, Kapitel 13 – 20.

Gärtner, M. und M. Lutz: *Makroökonomik fester und flexibler Wechselkurse*, 4. Auflage, Springer-Verlag, 2009.